

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV 1904 Schwebheim : DJK Gänheim
Samstag, 15.04.2023, 19:00 Uhr

TSV 1904 Schwebheim und DJK Gänheim teilen sich die Punkte

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 8:8 in den Spielen und mit 33:33 Sätzen trennten sich die Spieler der DJK Gänheim beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) am Samstagabend vom TSV 1904 Schwebheim. Rund 210 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Göbel / Krüger das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Beide Mannschaften absolvierten dieses Match mit Ersatzspielern. Eine starke Leistung zeigte Christian Greubel, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Hahn / Protze gegen Puchner / Scheuring durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen Sieg verpassten Weiglein / Grübel hingegen beim 8:11, 8:11, 15:13, 11:13 gegen Göbel / Krüger. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die richtige Taktik hatten Greubel / Simmel wiederum beim 3:0-Sieg gegen Volk / Krönert ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht ganz mithalten konnte Thomas Hahn, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Lucius Puchner, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Einen Zähler für das Team verpasste Thomas Weiglein bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Sven Göbel. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Ingo Protze die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. 2 Sätze lang fand Christian Greubel gegen Christian Krüger keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch in fünf Sätzen gewann. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Greubel mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Mario Simmel überzeugte im Match gegen Stefan Scheuring, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Alexander Grübel bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Lukas Krönert. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Einen Sieg verpasste daraufhin Thomas Hahn beim 1:11, 7:11, 11:9, 8:11 gegen Sven Göbel. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Thomas Weiglein eine Niederlage in vier Sätzen gegen Lucius Puchner kassierte. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Christian Krüger war wenig später der Gastgeber Ingo Protze. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Lange mit Burkhard Volk ringen musste Christian Greubel in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:17 für Greubel und 14:18 für Volk seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Mario Simmel über die 1:3-Niederlage gegen Lukas Krönert hinweggetröstet werden musste. Mit diesem Sieg hat Krönert nun 3 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 2 Einzel verlor. Völlig ungefährdet war der Sieg von Alexander Grübel gegen Stefan Scheuring nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:7, 8:11, 11:6 nicht verloren. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Ernüchtert über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen

Göbel / Krüger waren danach hingegen Hahn / Protze, obwohl sie alles gegeben hatten. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV 1904 Schwebheim die Saison mit einem Punkteverhältnis von 3:37 bei einem Saison-Sieg, 18 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft der DJK Gänheim erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:28. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV 1904 Schwebheim

Doppel: Hahn / Protze 1:1, Weiglein / Grübel 0:1, Greubel / Simmel 1:0

Einzel: T. Hahn 0:2, T. Weiglein 0:2, I. Protze 2:0, C. Greubel 2:0, M. Simmel 1:1, A. Grübel 1:1

DJK Gänheim

Doppel: Göbel / Krüger 2:0, Puchner / Scheuring 0:1, Volk / Krönert 0:1

Einzel: S. Göbel 2:0, L. Puchner 2:0, C. Krüger 0:2, B. Volk 0:2, L. Krönert 2:0, S. Scheuring 0:2